

Man muss wirklich versuchen, Leute rauszulocken

Tauschring Hagenow

Projektidee **Austausch von Eigenleistungen ohne Geld**

Region **Landkreis Ludwigslust - Gemeinde Hagenow**

Titel **Hilfst Du mir, helfe ich Dir**

Träger **IfB – Institut für Berufspraxis GmbH & Co. KG**

Ort / Kontakt
**IfB Institut für Berufspraxis
Hamburger Str. 22
19230 Hagenow
038 83 - 72 70 55**

Herr A. Prielipp

Förderzeit
1. Nov. 2004 – 31. Okt. 2005



Organisation
Petra Ballerstädt

Kleinprojekte
Lokales Handeln für soziale Zwecke

Vorhaben
Aufbau und Organisation - Austausch von Ideen und Vorschlägen - neue Anbieter gewinnen - regelmäßige Treffs - kontinuierlich eine Marktzeitung mit den aktuellen Angeboten herausgeben

Menschen aktivieren, aus Isolation und Einsamkeit herausholen

Verwendung der Projektmittel
Kopierer und Papier - Honorare - Flyer - Marktzeitung

Beteiligte
**Angela Gnade
Roland Heidrich
Martina Kriedel
Ordrun Lichtenauer
Annelore Niederhoff
Peter Schmedemann
und Andere
aus Hagenow und umliegenden Orten**



Das IfB, das Institut für Berufspraxis, ist in Hagenow auf dem Kietz angesiedelt, aber von dort kommen die wenigsten, die hier dabei sind. Toll ist, dass bei uns Kinder und Erwachsene was zusammen machen. Da putzt ein Junge Fenster und eine alte Dame bietet Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen an.

Teilnehmerin · Ich habe unsere Rollstuhlfahrerin am Sonntag ein bisschen bei mir, aber ich schreib die Stunden nicht auf, das ist mir zu blöd. Ich mache das – nicht um mein Konto zu füllen, sondern einfach, weil ich sie gerne hab, und weil ich mich gern mit ihr unterhalte.



Organisatorin · „Machen sie was draus!“ – das IfB hat mir die Organisation übertragen, denn es war keiner da, der so'n bisschen die Fäden in die Hand nimmt.

Die Idee hatte eine frühere Kollegin von mir. Wir haben gesagt, normaler Weise muss man wirklich versuchen, Leute rauszulocken ... Dass sie das Gefühl bekommen, Mut zu haben oder Mut zu geben. „Wir haben was gut gemacht. Ich bin stolz auf mich.“ Das ist doch wichtig!



Beginn · Am Anfang gab es nur vier Interessierte, dann haben wir Ausgänge mit abreißbaren Telefonnummern in Hagenow verteilt. Nach und nach wurden es mehr. Dann kam es irgendwann auch zum ersten Tausch.

Regeln · Wir haben uns zusammengesetzt und Spielregeln bunt gemixt aus anderen Tauschmärkten. Was wollen wir verwenden, was nicht, was geht - und was geht nicht ...



Da ist jemand, der eine Grabstelle pflegen würde. Aber wenn ich denjenigen kenne und weiß, auf den kann ich mich hundertprozentig verlassen, der hat da und da gearbeitet, dann nehme ich das gerne an. Wir kennen uns nun ja auch untereinander.



Mecklenburger · Aufgeschlossen sind die neu zugezogenen Leute. Wir alten Mecklenburger haben irgendwo 'ne ganz hohe Hemmschwelle, jemanden ans Eingemachte zu lassen.